

Sinnvoller Fernunterricht über Teams, Zoom etc.

Beitrag von „DpB“ vom 2. Januar 2021 21:53

Zitat von Miss Miller

Hat jemand eine Idee, wie Wechselunterricht geschickt geplant werden kann? Wenn meine Klassen halbiert werden und abwechselnd wochenweise kommen, fällt mir nichts ein, außer den gleichen Unterricht für die SuS zuhause zu machen wie für die anwesenden SuS, also zeitgleich. Währenddessen zu den SuS zuhause einen stream aufzubauen, halte ich für unmöglich angesichts der Bedingungen, die meine Schule bietet.

Wenn ich den Unterricht mit beiden mache (zeitversetzt) und Texte für die Woche zuhause gebe, komme ich mit dem Thema nicht voran.

Ich finds gerade schwierig und würde fast lieber mit der ganzen Klasse über Teams Unterricht machen. Oder geht das Wechselmodell gut? Hat jemand Erfahrungen?

Wir machen's per Stream, bei uns ist er allerdings einigermaßen stabil.

Andere Option: Nimm für thematische Einführungen Lernvideos auf, die sich die SuS ansehen. Da doppelte Arbeit nicht bezahlt wird, auch die IN der Schule, ich würd dann nicht für die Präsenzgruppe das ganze Gedöhs nochmal live machen.

Danach dann "Fragestunde" oder Übungen dazu. Die von daheim bei Fragestunden notfalls per Voicechat (benötigt keine so gute Verbindung wie ein Videostream) oder EMail einbinden.

Ich stimme Dir aber zu: Grad am BK ist "alle daheim" die DEUTLICH sinnvollere Variante.

EDIT: Meine Lieblings-nicht-Stream-Variante aus dem Frühjahr war "Video --> SuS schicken Fragen per Mail --> Fragen werden im nächsten Video geklärt".